

# Martin Zerna

Wilhelm-Pieck-Straße 9, OT Groß Gaglow, 03051 Cottbus, Tel.: 0355-5262652



Cottbus, 19.04.2018

Lieber Modenafreund Helmuth Krengel und  
lieber Modenafreund Jan Schimmel,

selbst im vorgerückten Alter treten Tage auf, an denen man glaubt, die Welt stünde auf dem Kopf. Es passieren Dinge, die weder voraussehbar noch erwartbar sind. Vor allem hätte ich sie gedanklich nie mit dem Modena Club Deutschland in Verbindung gebracht.

Vorgestern bekam ich mit der Post das Modena-Info Heft 2018 der Gruppe Ost, ein persönliches Schreiben des Gruppenvorsitzenden und eine Urkunde.

Und um ganz deutlich zu werden ergänze ich: Mir fehlt bis heute immer noch die Fassung, dass mich der Club zum Ehrenmitglied ernannt hat. Als ich die Urkunde in die Hand nahm und las, da wurden meine Augen feucht. Plötzlich jagen an einem alle möglichen Fixpunkte der Rasse in Jahrzehnten vorbei. Ich einfacher Züchter werde mit so einer Ehrung des Clubs bedacht. Das muss ich erst schrittweise begreifen.

Die mir zuteilgewordene hohe Ehrung möchte ich unbedingt drei Wegbegleitern der Modena-Zucht widmen. Einmal meinem langjährigen Freund Bernd Beck. Mit seiner tatkräftigen Hilfe ging die ernsthafte Zucht in der damaligen DDR erst richtig los.

Natürlich auch meinem Mitstreiter seit Jahrzehnten Günter Jarick! Durch seine Mitwirkung entstand ja erst die Gruppe Modena in der SZG Modeneser und wir konnten hinter seinem breiten Rücken die Rasse bewusst fördern. Der VKSK sah das doch alles politisch und misstraute mir.

Auch Joseph Graf, zur Wendezeit Vorsitzender des Clubs, widme ich ebenfalls meine Ehrung. Mit ihm und durch ihn wuchsen die ostdeutschen Modena-Freunde in den Club, der ihr tatsächliches zuhause war. Der vorher erzwungene Anschluss an die SZG Modeneser war lediglich ein politischer Willkürakt des VKSK. Eigentlich müsste ich sogar weitere Namen nennen, die sich in unterschiedlicher Form verdient machten!

Vor dem Modena Club Deutschland verneige ich mich tief dankbar und wertschätzend. Die Ehrung hat mich sprachlos gemacht. Beiden Vorsitzenden, den Vorständen sowie allen Mitgliedern danke ich außerordentlich. Es fällt mir einfach noch schwer, das alles zu begreifen.

Nach dem unsäglichen Beschimpfungs- und Abwahlverfahren des VDT-Vorstandes 2016 hatte ich mir innerlich Verhaltensreglungen geschworen. Daher habe ich viele Fachbeiträge für die Zeitungen in Polen, Österreich, Italien, Australien und den USA geschrieben und schreibe weiter. In den Ländern vertrauen mir Züchter. Außerdem bin ich wie bekannt nicht mit einer einzigen Rasse befasst, sondern hatte und habe ein größeres Portfolio an Wissen. Dass ich jetzt natürlich die Modena schriftstellerisch stärker ins Spiel bringen werde, versteht sich von allein. Und auch für die jährliche Club-Schrift werde ich Rudi Schatz, den ich wortwörtlich außerordentlich schätze, Texte liefern.

Und selbst in meiner Zucht baue ich sehr bald einiges um. Mit fast vollendeten 71 Lebensjahren ist die Perspektive nicht mehr so gewaltig. Das wird mich jedoch nicht hindern, die noch vorhandenen drei Modena der Küche abzuliefern und vollkommen neu eine Zucht aufzubauen.

Ich danke dem Modena Club und seinen Vorsitzenden noch einmal von Herzen für die außergewöhnliche Ehrung!

Mit freundlichen Grüßen



Martin Zerna